

Zeitschrift: Jahrbuch der St. Gallischen Naturwissenschaftlichen Gesellschaft
Herausgeber: St. Gallische Naturwissenschaftliche Gesellschaft
Band: 54 (1914-1916)

Artikel: Die Vergletscherung des obern Thurgebietes
Autor: Frey, Alfred P.
Vorwort: Vorbemerkung
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-834835>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

II.

Die Vergletscherung des obern Thurgebietes.

Von **Alfred P. Frey**, Zürich.

Vorbemerkung.

Die Anregung zur vorliegenden Arbeit verdanke ich meinem hochverehrten Lehrer, Herrn Prof. Dr. H. Schardt. — Es war ursprünglich die Absicht, die Überdruckskarte 7 (Säntisgebiet) glazialgeologisch zu untersuchen. In der Folgezeit dehnte ich das Untersuchungsgebiet auf das ganze Toggenburg aus, da es sich herausstellte, daß dieses Gebiet glazialgeologisch eine gewisse Einheit darstellt. Ich ließ dafür die Nordhänge des Säntisgebirges unberücksichtigt.

Für die Aufzeichnung im Felde benutzte ich die Blätter Nr. 72, 215, 217, 218, 220, 231, 233, 234, 236, 237, 240, 250 bis, 251, 254 des Siegfried-Atlas. Eine Kopie der Original-Blätter findet sich im Archiv des geologischen Institutes der eidgenössischen technischen Hochschule Zürich; ebenso sind dort sämtliche übrigen Belegmaterialien deponiert. Die Aufnahmen geschahen in den Frühlings- und Sommermonaten der Jahre 1914 und 1915. — Es ist meine angenehme Pflicht, an dieser Stelle Herrn Prof. Dr. H. Schardt für sein Interesse und das Entgegenkommen, das er meiner Arbeit entgegenbrachte, zu danken.
